

Wie „funktioniert“ ein Zahnimplantat?

Der Ablauf

DIE DIAGNOSE – Der Zahnarzt kontrolliert bei den Voruntersuchungen die Lage der Blutader und den Zustand des Knochens. Auf der Basis der Panorama-Röntgenaufnahme und der CT-Untersuchung wird die Länge, die Breite und die Lage im Knochen des am meist genutzten Implantates bestimmt.

EINSETZEN DES IMPLANTATES – Das Implantat wird in der Zahnklinik in den Kieferknochen unter besonders sterilen Bedingungen und unter örtlicher Betäubung eingesetzt. Dies dauert weniger als eine Stunde.

HEILUNG – Nach 3 bis 6 Monaten, wenn die operierte Wundfläche verheilt und das Implantat mit dem Knochen zusammengewachsen ist, wird das Implantat geöffnet.

REHABILITATION – In dieser Phase wird die Krone auf das Implantat gesetzt.

Es fordert mehrere Wochen, bis das erwünschte Ergebnis erreicht wird.



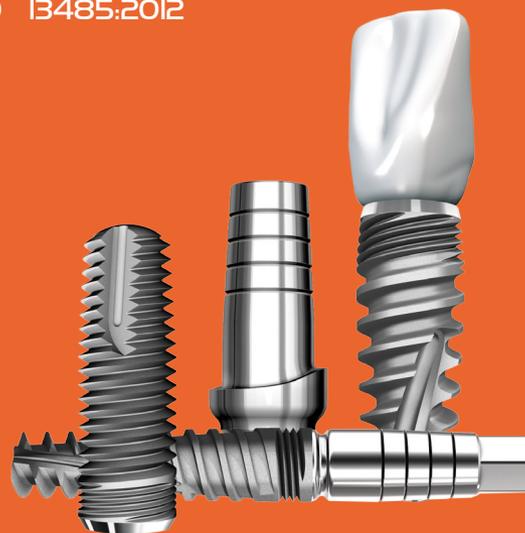
Der fehlende Zahn ist ein allgemeines, jedoch schmerzendes Problem und nicht nur aus ästhetischen Gründen, wie dies viele glauben. Viele Menschen zeigen sich jedoch abgestumpft und dadurch gefährden sie ihre gesunden Zähne und ihre Lebensqualität. Die Implantate der Firma S.G.S. Switzerland „verhalten sich“, wie die natürlichen Zähne; deshalb lohnt es sich, diese Möglichkeit wahrzunehmen, statt sich damit „abzufinden“.



Swiss Implant Systems

SGS Dental
www.sgs-dental.com

CE 1011
ISO 9001:2008
ISO 13485:2012



SGS International Ltd.

H-1047 Budapest, Károlyi István u. 1-3.
Tel.: +36 1 328 0427 Fax: +36 1 328 0428
e-mail: info@sgs-dental.com
website: www.sgs-dental.com

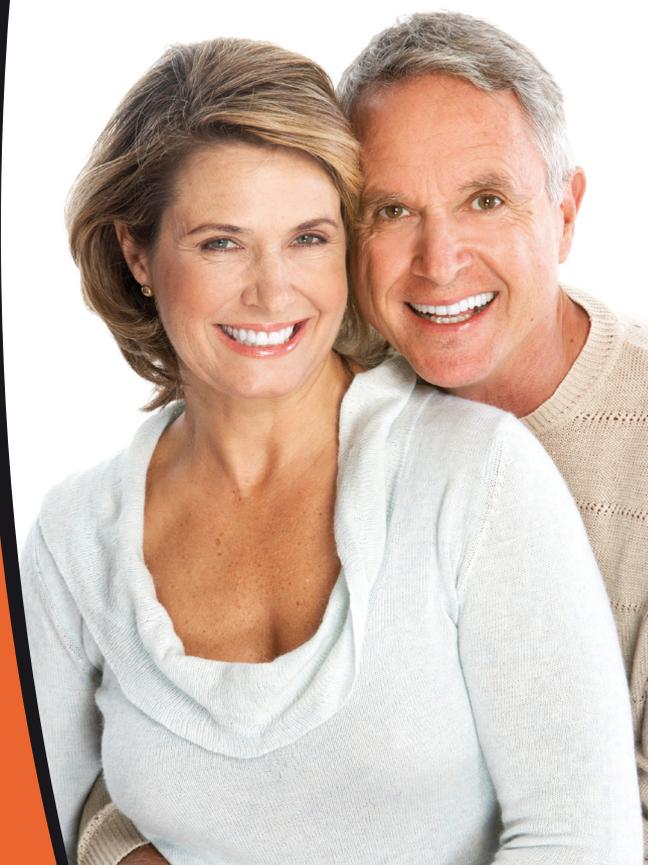
SGS® is a patent and trademark registered in Liechtenstein. All SGS® products are manufactured under licence agreement of SGS® Liechtenstein.



Swiss Implant Systems

Patienteninformation

Wissenswertes über Zahnimplantate



Was heißt Zahnimplantat?

Das Implantat sieht aus wie ein natürlicher Zahn und kann auch genauso genutzt werden.

Das Zahnimplantat gilt als ein Zahnwurzel und wird an die Stelle eines künstlichen Zahns gesetzt. Es sieht aus wie eine Schraube, welche aus körperfreundlichem Material, aus einer Titan-Legierung, gemacht wurde. Diese kann für den Ersatz beliebig vieler Zähne verwendet werden. Das Implantat wird chirurgisch in den Kieferknochen eingeschraubt, um eine stabile Basis zu bilden, auf welche der Kunstzahn gesetzt werden kann.

Im Laufe der Zeit entwickeln sich die Knochenzellen um das Implantat und dieser Prozess fördert die Einbettung in den Kieferknochen, danach erfolgt die Integration. Die Zahnärzte nutzen diese Produkte, um eine Krone darauf zu legen, deren Eigenschaften mit denen eines natürlichen Zahns gleich sind.

Zahnimplantate – die perfekte Lösung!

Im Gegensatz zu den Brücken – die einst eine teilweise oder ganzheitliche Lösung für den Ersatz der fehlenden Zähne geboten haben – bewegen sich die Implantate nicht und beschädigen die gesunden Nachbarzähne auch nicht. Gemäß den Forschungen spüren 85% der Patienten mit Brücken, dass ihre Prothese unbequem für die tägliche Nutzung ist.



Zahnimplantat – die Lösung

Das Implantat wird in den Kieferknochen eingeschraubt, das allein, sich haltend steht, somit muss der Nachbarzahn nicht in Anspruch genommen werden. Im Vergleich zu einer Prothese hält es viel mehr der täglichen Belastung (Kaukraft) stand.

Das Sprechen ist dadurch auch besser, als mit einer Prothese.

Es bietet eine Lösung für jedes Alter und führt nicht zur Zahnfäule!



Risiko oder Möglichkeit

Die Implantate werden in der Zahnambulanz durch einen chirurgischen Eingriff bei einer örtlichen Betäubung in den Knochen geschraubt, ebenso als würde man an einer alltäglichen zahnmedizinischen Behandlung teilnehmen. Den langen Studien und Erfahrungen geht hervor, dass der Erfolg bei 98% liegt. Aus verschiedenen Gründen können Implantationsfehler oder teilweise Absorption vorkommen. Solch ein Grund kann zum Beispiel der Gesundheitszustand des Patienten sein, welcher den Erfolg der Implantation verhindern kann; oder eine mangelhafte Bereitschaft für die Zusammenarbeit seitens des Patienten, Drogenkonsum, schlechte Mundhygiene, psychische Probleme, chronischer Alkoholismus und andere Probleme, welche mit der Knochendichte und Knochenqualität verbunden sind.

Die Zahnimplantate sind außerordentlich nützlich, aber nicht um jeden Preis und nicht für jeden geeignet.

Konsultieren Sie Ihren Zahnarzt, bevor Sie eine Entscheidung treffen.



Swiss Implant Systems

Rehabilitation und Ersatz aller Zähne

Wenn alle Zähne sowohl im oberen Kieferknochen als auch im unteren Kieferknochen fehlen, ist die beste Lösung eine Prothese, die auf einer Implantat-Basis beruht. Die Verbindung mit dem Implantat macht den sicheren Halt einer Prothese optimal. Eine komplette Prothese, welche nicht durch zahnmedizinische Implantate gehalten werden, beeinflusst das Sprechen, die Essgewohnheiten, den Gesichtsausdruck und im Allgemeinen die Lebensqualität des Patienten.

Sind die Zahnimplantate für Sie geeignet?

Mehrere hundert Tausend Menschen nutzen die Implantate der Firma S.G.S Dental weltweit. In den Vereinigten Staaten wurden diese durch die FDA und in Europa durch das CE genehmigt. Diese Produkte erfüllen die Anforderungen der strengsten internationalen Vorschriften. Die Implantate der Firma S.G.S Dental bieten in jeder Situation eine Lösung – und Sie können endlich mit Ihren schneeweißen Zähnen strahlen, hinter dem selbstverständlich ein neues Selbstvertrauen steckt.

Fragen Sie Ihren Zahnarzt, ob auch für Sie die Implantate eine Lösung sein können!

